

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 31 (1941)
Heft: 2

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



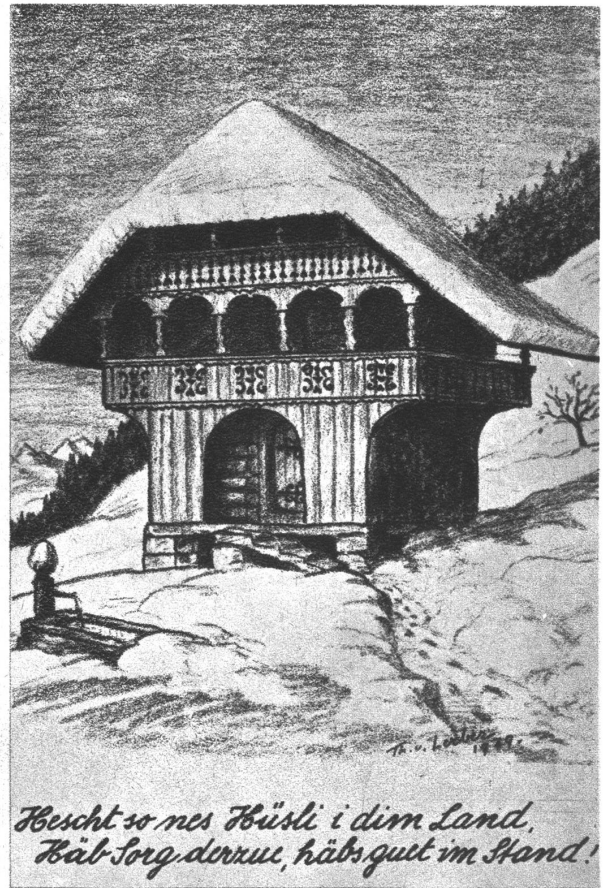
Hansjoggeli, der Erbvetter eine jedem Berner aus Jeremias Gotthelfs Geschichte der Simon Gfellers Theaterstück wohlbekannte Figur. Oelgemälde v. Fr. Walthard (1818—1870).



Bauernhaus in Wytttenbach i. E. 1788.

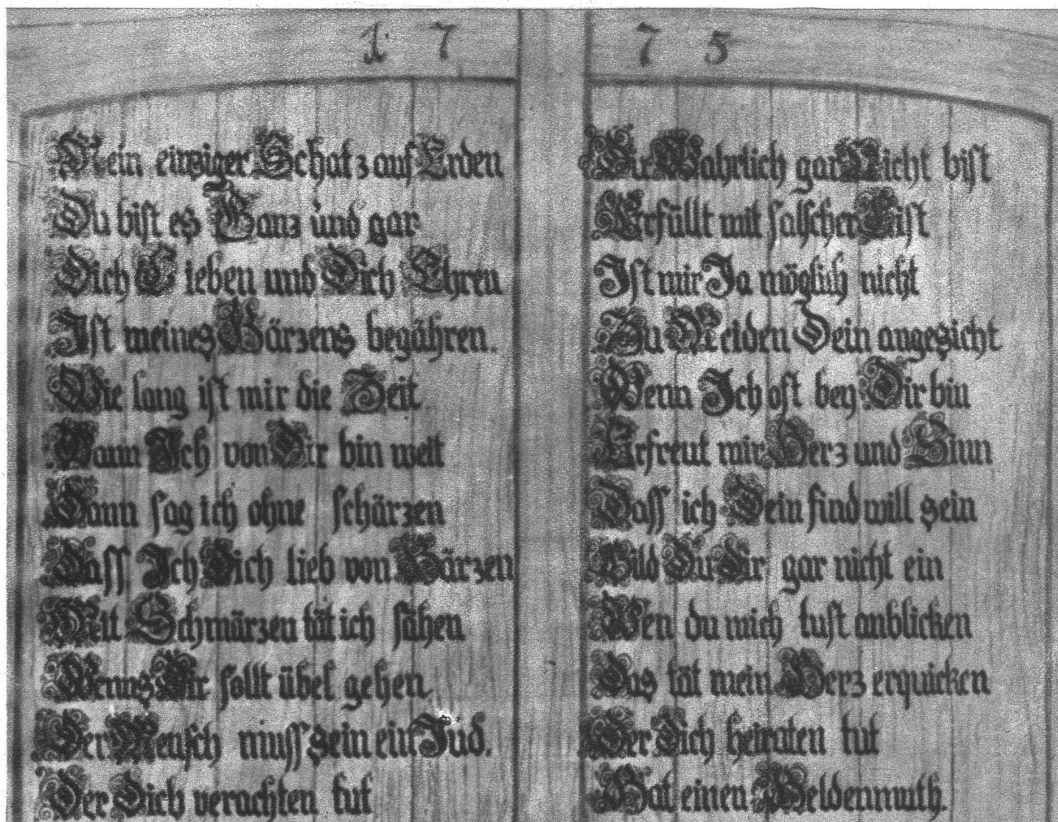
Th. v. Loder 1948

Bauernhaus in Wytttenbach i. E. 1788



Hescht so nes Hüsli i dim Land,
Hät Sorg dertue, hät's gut im Stand!

Liebes-Gedicht mit „Doppeldeutung“



Spruch an einem Tennstor in Rubigen.

Man lese zuerst jede Torseite für sich und nachher durchgehend v: links nach rechts hinüber!